

Die neue Spielzeit eröffnet!

Brauerei Riegel -
Eisenbau Wyhlen 4 : 2

Am Samstag, den 12. April 1969, trat unsere Werksmannschaft nach der Winterpause zum ersten Mal wieder an. Die Brauerei Meyer & Söhne hatte zu einem Freundschaftsspiel nach Riegel eingeladen.

Zunächst wurde unseren Spielern Gelegenheit geboten, die modernen Anlagen dieser großen Brauerei zu besichtigen. Herr Langenbacher, der sich später als kampfkraftiger Gegenspieler herausstellen sollte, begrüßte die Wyhlener Gäste und gab bei dem Rundgang fachmännische Erklärungen über Herstellung des Biers, Lagerung, Abfüllung usw. Nach dem "kräftezehrenden" Treppauf-Treppab und der "kühlen" Expedition in die ausgedehnten Lagerkeller waren die offerierten heißen Würstchen und das Bier eine dankbar angenommene Stärkung.

Man zog sich um, fuhr zum Sportplatz, lief sich ein wenig warm (bei dem kalten, regnerischen Wetter wirklich notwendig), wurde vom Betriebsratsvorsitzenden der Brauerei nochmals sehr nett begrüßt - und los ging's!

Nach dem Anpfiff um 16.10 Uhr versuchte die Riegeler Mannschaft sofort, das Spiel in die Hand zu bekommen. Bereits in der 7. Minute fiel der Führungstreffer für Riegel und nach einem schnellen Durchbruch in der 8. Minute hieß es 2 : 0. Unsere Mannschaft brauchte einige Zeit, um diesen Schock zu überwinden und das eine oder andere Mal gefährlich vor dem gegnerischen Tor aufzutreten. Trotz zweier guter Gelegenheiten für unsere Spieler in der 20. und 35. Minute mußte man sagen, daß die Riegeler in dieser ersten Hälfte wesentlich mehr vom Spiel hatten. Als dann in der 40. Minute das 3 : 0 fiel, waren die Wyhlener Hoffnungen auf ein passables Ergebnis arg zusammengeschrumpft.

In der zweiten Halbzeit schien es, als wollten die Wyhlener den Spieß umdrehen. Sie griffen immer wieder an, konnten jedoch in der 50. Minute eine dicke Chance vor dem leeren Riegeler Tor nicht verwerten. Dann schlug es zum vierten Mal bei uns ein. Doch die Mannschaft ließ den Mut nicht sinken. Im Gegenzug in der 57. Minute gelang der erste Treffer! Das gab Auftrieb und machte unsere Aktionen gefährlicher. Wieder wurde in der 75. Minute eine gute Möglichkeit verpaßt, als der Riegeler Torhüter stürzte. Schließlich konnte durch ein prächtiges Tor in der 82. Minute das Ergebnis auf 4 : 2 verkürzt werden. Alles in allem war es



ein schönes, faires Spiel, das die Gastgeber verdient gewannen. Im Anschluß an das Spiel fand man sich noch zu einem gemeinsamen, von der Brauerei gestifteten 'Nachtessen' zusammen. Neben der ausgezeichneten kalten Platte erfreute sich vor allem "das Bier, das auf der Zunge zischt" regen Zuspruchs. Im Laufe des gemütlichen Zusammenseins dankte Herr Steidinger für den herzlichen Empfang und gab der Hoffnung Ausdruck, daß man sich in nicht allzu ferner Zukunft zum Rückspiel in Wyhlen treffen möge. Mit einem kräftigen Schluck aus den "Stiefelchen", die wir als Gastgeschenk erhalten hatten, nahmen wir Abschied vom gastfreundlichen Riegel.

Eisenbau Wyhlen AG - Hoffmann La Roche 4 : 2



Beim zweiten Spiel in dieser Saison war am 12. Mai die Fußballmannschaft der Hoffmann La Roche AG Grenzach bei uns zu Gast.

Das Spiel begann recht temperamentvoll und führte bei spielerischer Überlegenheit der Gäste in der ersten Viertelstunde zum 1 : 0 für Hoffmann. Schon wenig später konnten die Wyhlener jedoch den Ausgleichstreffer erzielen. Während die Grenzacher streckenweise technisch besser spielten, waren unsere Spieler vor dem gegnerischen Tor kaltblütiger und schossen überlegter und mit mehr Glück.

Wiederholt hatte der Hoffmann-Torhüter in Aktion zu treten, ohne allerdings verhindern zu können, daß er im Verlauf der Spielzeit 3 weitere, zum Teil schön herausgespielte Tore kassieren mußte. Durch einen etwas fragwürdigen Elfmeter für die Gäste, der sicher verwandelt wurde, war der Endstand von 4 : 2 erreicht.

Beim anschließenden gemütlichen Bier im Wyhlener Clubhaus waren die sommerliche Wärme und die eine oder andere Härte während des Spiels bald vergessen.



Tischtennis

Am Samstag, den 17. Mai, wurde eine TISCHTENNIS-Betriebsmeisterschaft ausgetragen, an der sich 5 Aktive und 10 Nichtaktive beteiligten.

Nichtaktive

- | | |
|---------------|------|
| 1. Grether | (T2) |
| 2. Ebner | (K4) |
| 3. Zimmermann | (22) |
| 4. Paulicke | (77) |
| 5. Dietrich | (77) |
| 6. Reiß | (22) |
| 7. Rütschlin | (77) |
| 8. Bürgin | (T3) |
| 9. Stock | (22) |
| 10. Pertler | (55) |

Aktive

- | | |
|-----------------|------|
| 1. Neuschütz | (22) |
| 2. Hörning | (T3) |
| 3. Pöllath | (T3) |
| 4. Schittenhelm | (77) |
| 5. Gfell | (T3) |